

## W.

**Waafen**, eine Benennung der Faschinen.

**Wachhaus**, Hauptwache, ein Gebäude, gewöhnlich einstockig, mit einem bedeckten Vestibule zum Aufenthalte Wache habender Soldaten. Es enthält eine geräumige Wachstube für die Soldaten, eine Stube für den Wache habenden Officier, ein Gefängniß, Abtritt.

Der Charakter eines solchen Gebäudes sei Festigkeit und die Verzierung habe Beziehung auf den Krieg und die Wehr. Säulen im dorischen Styl können das Vestibulum tragen, welches die Fagade verdeckt; Armaturen en bas relief das Giebelfeld schmücken zc.

**Wachsbildnerei**, die Kunst, Figuren in Wachs darzustellen.

**Wachsboffirer**, ein Bildner in Wachs.

**Wachsmalerei**, s. Encaustik.

**Wachsseife**, s. Eleodorisches oder punisches Wachs.

**Wäsche** (Hüttenkunde), eine Vorrichtung, um die gepochten Erze zu reinigen, bevor sie geschmolzen werden.

**Wäsche**, Schafwäsche, Schafschwemme. Gewöhnlich wird die Wolle oder das Bließ der Schafe durch das Waschen gereinigt, ehe man dasselbe abschneidet. Die Thiere werden zu diesem Behuf durch ein fließendes Wasser getrieben, wo mehrere Hände beschäftigt sind, die Unreinigkeiten im Blicze abzusondern. Desterz ist hierzu ein gemauerter Canal erforderlich, der eine lichte Weite von 6 Fuß, eine Länge von 16 bis 20 Fuß haben, und dessen Fußboden mit einem Plattenpflaster ausgelegt seyn muß. Der Canal wird an seinen beiden Enden durch Schüze verschlossen, um das Wasser in ihm zu sammeln und nach Belieben einzulassen und abzulassen. Die Wasserhöhe im Canal muß immer 3 Fuß seyn und das Wasser während des Waschens beständig zu- und abfließen.

**Wässerung der Wiesen**, geschieht, um den Graswuchs zu befördern. Diese Wässerung wird bewirkt, indem man das Wasser aus Gräben oder Flüssen auf die Wiesen leitet, oder dasselbe durch Schöpfräder dahin zu bringen sucht, welches letztere Mittel angewendet werden muß, wenn die Wiese höher als der Fluß liegt, welcher das Wasser hergeben soll.

**Wage**. Die erste und gemeinste Anwendung des geradlinigten zweiarmigen Hebels ist die Wage, wo man durch das